Inhaltsverzeichnis – Holzverarbeitung

[Allgemeine Sicherheits- und Verhaltensregeln 3](#_Toc158630951)

[Persönliche Schutzausrüstung (PSA) 4](#_Toc158630952)

[FAQ Persönlichen Schutzausrüstung (PSA) in der Holzverarbeitung: 5](#_Toc158630953)

[Abrichthobelmaschine 7](#_Toc158630954)

[Bandsäge 8](#_Toc158630955)

[Besäumkreissäge 9](#_Toc158630956)

[Blockbandsäge 10](#_Toc158630957)

[Breitbandschleifmaschine 11](#_Toc158630958)

[CNC- Holzbearbeitungsmaschine 12](#_Toc158630959)

[Dickenhobelmaschine 13](#_Toc158630960)

[Entrinder 14](#_Toc158630961)

[Fördereinrichtungen 15](#_Toc158630962)

[Furnier- und Feinschnittkreissäge 16](#_Toc158630963)

[Furnierpresse 17](#_Toc158630964)

[Handmaschinen 18](#_Toc158630965)

[Handwerkzeuge 19](#_Toc158630966)

[Holzspänesilo 20](#_Toc158630967)

[Holzstaub 21](#_Toc158630968)

[Industriekran 22](#_Toc158630969)

[Kantenanleimmaschine 23](#_Toc158630970)

[Kantenschleifmaschine 24](#_Toc158630971)

[Kapp- und Gehrungskreissäge 25](#_Toc158630972)

[Kehlmaschine 26](#_Toc158630973)

[Kettensäge (Motorsäge) 27](#_Toc158630974)

[Kettenstemmmaschine 28](#_Toc158630975)

[Kleintischkreissäge 29](#_Toc158630976)

[Lagerung und Umgang mit leichtbrennbaren Flüssigkeiten (Lösemittel) 30](#_Toc158630977)

[Leimauftragsmaschine 31](#_Toc158630978)

[Leinöl - Achtung Selbstentzündung! 32](#_Toc158630979)

[Nagel- und Klammerpistolen 33](#_Toc158630980)

[Pendelkreissäge 34](#_Toc158630981)

[Plattenkreissäge (horizontal) 35](#_Toc158630982)

[Plattenkreissäge (vertikal) 36](#_Toc158630983)

[Plattentransport und -lagerung 37](#_Toc158630984)

[Radialkreissäge 38](#_Toc158630985)

[Rollgerüst 39](#_Toc158630986)

[Rundholzsortierkran 40](#_Toc158630987)

[Spritzlackieren 41](#_Toc158630988)

[Tischkreissäge 42](#_Toc158630989)

[Untertischkappsäge 43](#_Toc158630990)

[Vielblattkreissäge 44](#_Toc158630991)

[Vierseitenhobelmaschine 45](#_Toc158630992)

[Vollgattersäge 46](#_Toc158630993)

[Vorlage für betriebsspezifische Sicherheits- und Verhaltensregeln 47](#_Toc158630994)

[Vorlage Schulungsnachweis 48](#_Toc158630995)

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Allgemeine Sicherheits- und Verhaltensregeln |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
| [www.suva.ch/holz](http://www.suva.ch/holz)  G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\QR Codes\www.suva.ch_holz.jpg |  |
| Hauptgefahren | * Finger- und Handverletzungen * Augenverletzungen * Stolper- und Sturzunfälle * Getroffen, eingeklemmt und gequetscht werden |
| Sicherheitsregeln  G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Schutzbrille neu.png  G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Sicherheitsschuhe neu.png  G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Sicherheitshandschuhe neu.png    [File:DIN 4844-2 D-P001.svg](https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/b/bd/DIN_4844-2_D-P001.svg) | * Wir arbeiten nur mit sicheren Maschinen und Einrichtungen gemäss Bedienungsleitung. * Wir manipulieren und umgehen keine Schutzeinrichtungen. * Wir tragen die erforderliche persönliche Schutzausrüstung PSA (Gehörschutz, Augenschutz, Fussschutz, Handschutz, Kopfschutz, Atemschutz, etc.) konsequent. * Wir greifen nicht in den Gefahrenbereich von rotierenden Werkzeugen, halten einen Sicherheitsabstand von mindestens einer Faustbreite ein und verwenden wenn nötig die Stosshölzer. * Bei einer Störungsbehebung schalten wir die Anlage sicher aus (Sicherheitsschalter auf «AUS», bei Handmaschinen Stecker ziehen). * Wir tragen enganliegende Kleider, insbesondere enge Ärmel. * Wir melden defekte Maschinen sofort dem Vorgesetzten. * Wir halten Ordnung und verlassen die Maschine immer in einem sicheren Zustand. * Wir handeln nach dem Grundsatz: Stopp bei Gefahr/ Gefahr beheben/ weiterarbeiten. |
| Informationen | * Diverse Informationen und Checklisten [www.suva.ch/holz](http://www.suva.ch/holz) * Bedienungsanleitung und Sicherheitsdatenblatt des Herstellers |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Persönliche Schutzausrüstung (PSA) |
| Wir tragen die Persönliche Schutzausrüstung bei den folgenden Tätigkeiten: |
| Gehörschutz | * Lärmbelastung > 85dB: * An allen stationären Maschinen * Bei lärmintensiven Handmaschinen (Oberfräse, Nagelpistole, Bohrhammer, etc.) |
| Augenschutz  G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Schutzbrille neu.png | * Wenn mit Splitterwurf gerechnet werden muss: z.B. Bearbeitung von Kunstharzplatten, OSB-Platten, Metall, Alu, etc. * Bei Arbeiten über Kopf (z.B. Bohrarbeiten, Schmirgelarbeiten, Isolationsarbeiten, etc.) * Bei Arbeiten mit Altholz * Beim offenen Umgang mit Chemikalien |
| Fussschutz  G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Sicherheitsschuhe neu.png | * Zuschneiden oder sonstiges Hantieren mit Platten, Brettern und schweren Gegenständen * Arbeiten auf der Baustelle (Typ S3) * Bei Stapler- und Kranarbeiten |
| Handschutz | * Bei sämtlichen Tätigkeiten, bei welchen Hände geschützt werden müssen, wie z.B: * Scharfkantigen Materialien wie Metall, Glas, Kunstharzplatten und Werkzeugen * Altholz * Abbrucharbeiten * Umgang mit chemischen Stoffen   Achtung: Grundsätzlich keine Handschuhe bei rotierenden Werkzeugen! |
| Kopfschutz  https://extra.suva.ch/webshop/4C/4C7525C1442C40A0E10080000A63035B.jpg | * Bis zur Vollendung des Rohbaus (Unterdach) * Bei Arbeiten im Bereich von Kranen, Aushubgeräten und Spezialtiefbaumaschinen * Bei Rückbau- oder Abbrucharbeiten * Beim Erstellen und Arbeiten auf Fassadengerüsten * Bei Arbeiten mit einer persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz (Helm mit Kinnband) |
| Atemschutz  (Stäube) | * Bei staubintensiven Arbeiten tragen wir mindestens eine Atemschutzmaske der Schutzstufe FFP2. Bei krebserregenden Holzarten wie z.B. Eiche oder Buche eine der Schutzstufe FFP3. * Bei Arbeiten mit Asbest, oder dem Verdacht auf Asbest, tragen wir immer eine Feinstaubmaske FFP3. |
| Atemschutz  (Dämpfe) | * Beim Spritzen mit Lösungsmitteln muss eine Maske mit Aktivkohlenfilter getragen werden. * Beim Spritzen von PUR-Lacken (enthält Isocyanate) ist ein geeignetes Atemschutzsystem (Gebläsefiltergerät, Druckluft-Schlauchgerät) zu tragen. |
| Warnkleidung | * Bei Arbeiten im Bereich von Verkehrsmitteln wie Baumaschinen und Transportfahrzeugen * Im Bereich von öffentlichen Verkehrswegen * Im Bereich von Staplerverkehr |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung und Sicherheitsdatenblatt des Herstellers * Persönliche Schutzausrüstung [www.suva.ch/psa](http://www.suva.ch/psa) * Checkliste: «Persönliche Schutzausrüstung (PSA)», [www.suva.ch/67091.d](http://www.suva.ch/67091.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

# FAQ Persönlichen Schutzausrüstung (PSA) in der Holzverarbeitung:

Die Persönliche Schutzausrüstung (PSA) kommt dann zum Einsatz, wenn Unfall- und Gesundheitsgefahren am Arbeitsplatz nicht vollständig durch andere Massnahmen ausgeschlossen werden können. Die Wirksamkeit von Persönlicher Schutzausrüstung steht und fällt mit der Akzeptanz bei den Mitarbeitenden:

* Legen Sie fest, bei welchen Tätigkeiten die PSA getragen werden muss. Einfache und gut formulierte Sicherheitsregeln schaffen Klarheit, Piktogramme und Gebotszeichen wirken als Erinnerungshilfe.
* Stellen Sie Ihren Mitarbeitenden eine geeignete PSA zur Verfügung.
* Instruieren Sie die Mitarbeitenden über die PSA-Tragpflicht und die Sicherheitsregeln.
* Stellen Sie durch regelmässige Kontrollen sicher, dass diese Regeln von Ihren Mitarbeitenden befolgt werden.

Welche Persönliche Schutzausrüstung ist notwendig?

Gemäss Herstellerangaben und der eigenen Gefahrenermittlung - die Bedienungsanleitung und das Sicherheitsdatenblatt (Kapitel 8.2) machen Aussagen über die notwendige Persönliche Schutzausrüstung.

Ist Musikhören am Arbeitsplatz erlaubt?

Die Checkliste «Musikhören am Arbeitsplatz» [www.suva.ch/67121.d](http://www.suva.ch/67121.d) zeigt auf, unter welchen Voraussetzungen das Musikhören am Arbeitsplatz zugelassen werden kann.

Musikkopfhörer ohne Erfüllung der Norm EN352 sind als Gehörschutz nicht zulässig.

Ich bin Brillenträger, muss ich trotzdem eine Schutzbrille tragen?

Handelsübliche Korrekturbrillen gelten nicht als Schutzbrillen. Nur wenn Schutzbrillen die Anforderungen der Norm EN 166 entsprechen, sind die Augen ausreichend geschützt.

Sind Sicherheitsschuhe in der Holzverarbeitung vorgeschrieben?

Bei viele Tätigkeiten in der Holzverarbeitung (Zuschneiden oder sonstiges Hantieren mit Platten, Brettern und schweren Gegenständen, Arbeiten auf der Baustelle, bei Stapler- und Kranarbeiten) sind Sicherheitsschuhe vorgeschrieben.

Aufgrund der vorhandenen Gefährdungen, der präventiven Wirkung sowie der einfacheren Umsetzung empfiehlt die Suva den Betrieben der Holzverarbeitung eine generelle Sicherheitsschuhtragpflicht einzuführen und durchzusetzen.

Dürfen Handschuhe an Holzbearbeitungsmaschinen getragen werden?

Achtung: Grundsätzlich keine Handschuhe bei rotierenden Werkzeugen!

Das Tragen von Schutzhandschuhen bei Arbeiten an Maschinen mit rotierenden Teilen (z.B. Drehbank, Bohrmaschine, Drechslerbank, Walzen etc.) erhöht die Unfallgefahr und ist deshalb nicht erlaubt!

Bei Maschinen wie Abrichthobelmaschinen, Tischkreissägen oder Kehlmaschinen ist ein geeigneter Schutzhandschuh vertretbar, sofern die Unfallgefahr minimiert wird.

**Sind kurze Hosen erlaubt?**

Grundsätzlich sind kurze Hosen bei der Arbeit erlaubt. Der Betrieb kann jedoch eigene Vorschriften erlassen. Die Suva empfiehlt lange Hosen. Lange Arbeitshosen schützen vor Verletzungen, UV-Strahlung und Insektenstichen.

Ist bei einem Industriekran ein Schutzhelm vorgeschrieben?

Eine generelle Schutzhelmtragpflicht gibt es beim Industriekran nicht. Der Betrieb kann eigene Vorschriften erlassen, so kann auch eine Anstosskappe bei Arbeiten mit dem Industriekran die Sicherheit erhöhen.

Wer bezahlt die Persönliche Schutzausrüstung?

Arbeitgebende sind verpflichtet, den Mitarbeitenden die zur Verhütung von Berufsunfällen und Berufskrankheiten notweindigen Persönlichen Schutzausrüstungen zur Verfügung zu stellen und auch die Kosten zu tragen (Verordnung über die Unfallverhütung, VUV, Art. 5 und Art. 90). Dies gilt auch für Lernende und Temporär-Mitarbeitende.

**Wo finde ich geeignete Persönliche Schutzausrüstung?**

[www.sapros.ch](http://www.sapros.ch)

Weitere Informationen zur Persönlichen Schutzausrüstung finden Sie unter [www.suva.ch/psa](http://www.suva.ch/psa).

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Abrichthobelmaschine |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
| Playlist Filmsequenzen |  |
| Hauptgefahren | * Fingerverletzungen durch Berühren der Messerwelle * Verletzungen durch Rückschlag des Werkstücks * Verletzung durch Antriebselemente |
| Sicherheitsregeln | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir arbeiten gemäss den Filmen «Holz sicher und effizient bearbeiten». * Wir arbeiten nie ohne Schutzvorrichtung. * Wir tragen enganliegende Kleider. * Beim Fügen schieben wir die Schutzvorrichtung immer ganz an das Werkstück. * Beim Fügen machen wir den Anpressdruck und den Vorschub des Werkstückes mit geschlossener Handstellung. * Wir senken den Abrichttisch nie ab, es wird immer nur der Zuführtisch in der Höhe verstellt. * Bei abgesetzten Hobelarbeiten halten wir das Werkstück beim Einfahren so, dass beide Hände über dem Zuführtisch sind. |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Checkliste: «Abrichthobelmaschine», [www.suva.ch/67058.d](http://www.suva.ch/67058.d) * Filme: «Holz sicher und effizient bearbeiten», [www.suva.ch/holzbearbeitung](http://www.suva.ch/holzbearbeitung) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Bandsäge |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
| Playlist Filmsequenzen |  |
| Hauptgefahren | * Schnittverletzungen beim Vorschieben des Werkstücks * Schnittverletzungen wegen ungenügender Verdeckungen * Verletzungen durch Bruch des Sägebandes |
| Sicherheitsregeln | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir arbeiten gemäss den Filmen «Holz sicher und effizient bearbeiten». * Wir senken die Verdeckung immer auf das Werkstück ab (Zwischenraum max. 10 mm). * Beim Vorschieben des Werkstückes von Hand halten wir einen Sicherheitsabstand zum Sägeband ein (ca. Faustbreite). Wenn nötig verwenden wir Hilfsmittel wie Stosshölzer oder Lehren. * Wir achten darauf, dass die Werkstücke gut auf dem Tisch aufliegen (auch Brennholz). * Wir verwenden beim Schneiden langer Werkstücke eine Tischverlängerung oder einen Rollbock. * Beim Schneiden von runden Werkstücken stellen wir sicher, dass sich diese nicht drehen können. * Wir schalten die Maschine beim Verlassen aus. |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Checkliste: «Bandsäge», [www.suva.ch/67057.d](http://www.suva.ch/67057.d) * Filme: «Holz sicher und effizient bearbeiten», [www.suva.ch/holzbearbeitung](http://www.suva.ch/holzbearbeitung) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Besäumkreissäge |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  | L:\ALH\Bilder\Bilder Holzteam\Besäumkreissäge\Besäumkreissäge über Tisch_Kuster\Besäumkreissäge über Tisch_Kuster (7).JPG |
| Hauptgefahren | * Schnittverletzungen durch das Sägeblatt * Verletzungen durch Rückschlag des Werkstückes, wegfliegende Werkstückteile (Splitter, Äste, usw.) oder wegfliegende Werkzeugteile * Erkrankungen wegen Lärm und Holzstaub |
| Sicherheitsregeln    G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Schutzbrille neu.png  G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Sicherheitsschuhe neu.png | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir senken die Schutzhaube immer auf das Werkstück ab. * Beim Schneiden von Werkstücken arbeiten wir immer mit geschlossener Handstellung. * Wir verwenden beim Schneiden von schmalen Werkstücken immer das Stossholz. * Wir verwenden immer einen Queranschlag, damit das Werkstück nicht weggeschleudert oder mitgerissen wird. * Wir nehmen den Fuss von der Fussschaltstange, wenn wir keine Bearbeitung ausführen. * Wir blicken nicht in den Laserstrahl *(Option bei Laserstrahl).* |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Checkliste: «Besäumkreissäge mit über Tisch rücklaufendem Sägeblatt», [www.suva.ch/67087.d](http://www.suva.ch/67087.d) * Checkliste: «Besäumkreissäge mit unter Tisch rücklaufendem Sägeblatt»,[www.suva.ch/67088.d](http://www.suva.ch/67088.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Blockbandsäge |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  |  |
| Hauptgefahren | * Verletzungen beim Berühren des laufenden Sägeblattes * Getroffen werden durch wegfliegende Werkstück- oder Werkzeugteile * Erkrankungen durch Lärm und Holzstaub |
| Sicherheitsregeln    G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Sicherheitsschuhe neu.png  G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Sicherheitshandschuhe neu.png | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir tragen zum Wechseln des Sägebandes immer Schutzhandschuhe. * Wir treten erst in den Gefahrenbereich zwischen der Blockbandsäge und dem Blockzug, wenn der automatische Blattschutz in die Schutzstellung abgesenkt und der Blockzug sicher abgeschaltet ist. * Wir schalten die Anlage vor einer Störungsbehebung sicher ab und sichern den Sicherheitsschalter mit einem Vorhängeschloss. * Wir überprüfen periodisch die Funktion der vorhandenen Schutzeinrichtungen (Blattschutz, Positionsschalter zur Überwachung von Schutzverdeckungen und Türen, Notaus). * Wir stoppen die Arbeit, wenn sich Personen bei laufender Maschine im Gefahrenbereich (z.B. Bandsäge, Blockwagen, Förderanlagen) aufhalten. |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * DGUV Information 209-036: «Bandsägewerke» |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Breitbandschleifmaschine |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  | C:\DataNow\tmu\UserData\User\Documents\tmu Festplatte\Betriebsbesuche\aktuelle Betriebsbesuche\8000-5595.7 ük-Zenter Wetzikon\IMG_7850.JPG |
| Hauptgefahren | * Eingeklemmt werden zwischen beweglichen Werkstücken und festen Einrichtungen (Abnahmetisch, Wand usw.) * Quetschen, Einziehen von Finger im Ein- und Ausschubbereich * Verletzungen durch Berühren des Schleifbandes |
| Sicherheitsregeln | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir manipulieren und umgehen keine Schutzeinrichtungen. * Wir melden Probleme, Störungen, defekte Schutzeinrichtungen usw. sofort dem zuständigen Vorgesetzten. * Wir überprüfen periodisch das Funktionieren der Schutzeinrichtungen (Einlaufüberwachung, Notaus, Positionsschalter zur Überwachung von Türen usw.). * Wir stellen sicher, dass im Ausschubbereich keine Quetschstellen durch abgestelltes Material oder Gebäudeteile bestehen. |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Checkliste: «Mechanische Gefährdungen an Maschinen», [www.suva.ch/67113.d](http://www.suva.ch/67113.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | CNC- Holzbearbeitungsmaschine |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  | http://swwpictureparkp.suvanet.ch/Website/Download.aspx?DownloadToken=d6dd37a1-485d-4aa0-87b0-b64e79bc667f&Purpose=AssetManager |
| Hauptgefahren | * Eingeklemmt werden zwischen beweglichen Teilen der Maschine und festen Einrichtungen (Umwehrungen, Wand usw.) * Getroffen werden von weggeschleuderten Werkstück- oder Werkzeugteilen * Einklemmen der Finger in der Spannvorrichtung * Verletzungen infolge Berührens des Werkzeugs |
| Sicherheitsregeln | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir starten die Maschine nur, wenn sich niemand im Gefahrenbereich aufhält. * Wir übersteigen und umgehen keine Schutzeinrichtungen. * Wir melden Probleme, Störungen, defekte Schutzeinrichtungen usw. sofort dem zuständigen Vorgesetzten. * Wir überprüfen periodisch die Funktion der Schutzeinrichtungen (Schaltmatten, Lichtschranken, Positionsschalter zur Überwachung von Türen usw.). |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Checkliste: «CNC-Holzbearbeitungsmaschinen», [www.suva.ch/67170.d](http://www.suva.ch/67170.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Dickenhobelmaschine |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  | C:\DataNow\tmu\UserData\User\Documents\tmu Festplatte\Betriebsbesuche\aktuelle Betriebsbesuche\8000-5595.7 ük-Zenter Wetzikon\IMG_7847.JPG |
| Hauptgefahren | * Verletzungen durch Klemm- und Quetschstellen (Einzugsgefahr) * Verletzungen durch Rückschläge des Werkstücks * Schnittverletzungen durch Berühren des Werkzeugs |
| Sicherheitsregeln | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir halten uns nicht im Bereich von möglichen Rückschlägen auf. * Wir bearbeiten maximal zwei Werkstücke gleichzeitig bei starren Einzugswalzen und Druckbalken. * Wir kontrollieren die Rückschlagklinken regelmässig auf ihre Funktionalität. * Wir stellen sicher, dass im Ausschubbereich keine Quetschstellen durch abgestelltes Material oder Gebäudeteile bestehen. |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Checkliste: «Mechanische Gefährdungen an Maschinen», [www.suva.ch/67113.d](http://www.suva.ch/67113.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Entrinder |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  |  |
| Hauptgefahren | * Verletzungen durch wegfliegende Werkstücke * Einklemmen von Körperteilen * Verletzungen verursacht durch Stürzen und Stolpern |
| Sicherheitsregeln    G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Schutzbrille neu.png  G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Sicherheitsschuhe neu.png  G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Sicherheitshandschuhe neu.png | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir überqueren die Rollenbahn nur an den dafür vorgesehenen Stellen (Brücken, ausgefütterte Stellen, Tunnels, …). * Beim Ausführen von Arbeiten im Sonderbetrieb (Störungsbehebung, Messerwechsel, Reinigen und Instandhaltung) schalten wird die Anlage sicher aus (Sicherheits- / Hauptschalter mit Vorhängeschloss sichern) und bauen die gespeicherten Energien ab oder sichern diese mit den vorhandenen Sicherungseinrichtungen (Bolzen, Stützen usw.). * Wir tragen für den Werkzeugwechsel Schutzhandschuhe. |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * DGUV-Information 209-037: «Rundholzplatz und Rundholzzubringung in Sägewerken» |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Fördereinrichtungen |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  |  |
| Hauptgefahren | * Betreten von ungesicherten Bereichen * Stolpern und Stürzen * Wegfliegende Werkstücke |
| Sicherheitsregeln | * Wir überqueren die Rollenbahn nur an den dafür vorgesehenen Stellen (Brücken, ausgefütterte Stellen, Tunnels, …). * Wir betreten/untertreten die Rollenbahn an nicht dafür vorgesehenen Stellen nur dann, wenn die Rollenbahn sicher abgeschaltet ist (Sicherheitsschalter, Hauptschalter). * Vor einer Störungsbehebung bei Förderanlagen schalten wir die Anlage sicher ab (Sicherheitsschalter mit Vorhängeschloss sichern). |
| Informationen | * Checkliste: «Stetigförderer für Stückgut», [www.suva.ch/67022.d](http://www.suva.ch/67022.d) * Checkliste: «Stetigförderer für Paletten», [www.suva.ch/67024.d](http://www.suva.ch/67024.d) * DGUV-Information 209-039: «Schnittholzsortierung und Schnittholzstapelung» |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Furnier- und Feinschnittkreissäge |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  | C:\DataNow\tmu\UserData\User\Documents\tmu Festplatte\Betriebsbesuche\aktuelle Betriebsbesuche\8000-5595.7 ük-Zenter Wetzikon\IMG_7855.JPG |
| Hauptgefahren | * Quetschen der Finger durch den sich senkenden Druckbalken * Schnittverletzungen durch das Sägeblatt * Verletzungen durch wegfliegende Splitter |
| Sicherheitsregeln    G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Schutzbrille neu.png | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir spannen das Schnittgut zum Schneiden mit dem Druckbalken ein. * Wir greifen während der Senkbewegung des Druckbalkens nicht mit den Fingern in die Quetschstelle. Achtung: Häufige Unfallursache, da man auf die Schnittebene (Riss) fokussiert ist und nicht auf die Finger! * Wenn mit Splitterwurf zu rechnen ist, tragen wir eine Schutzbrille. |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Checkliste: «Furnier- und Feinschnittkreissäge», [www.suva.ch/67167.d](http://www.suva.ch/67167.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Furnierpresse |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  | L:\ALH\Bilder\Bilder Holzteam\Furnierpresse\Bilder Checkliste\PB210111.JPG |
| Hauptgefahren | * Eingeklemmt werden zwischen den Platten * Eingeklemmt werden zwischen der sich senkenden Platte und dem Maschinenständer |
| Sicherheitsregeln | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir greifen während des Schliessvorgangs nie zwischen die Platten. * Beim Bedienen der Presse überwachen wir: * die Klemmstellen zwischen den Platten während der Schliessbewegung * die Gefahrenstelle unter der Platte während dem Öffnen * Bei Wartungs- und Unterhaltsarbeiten schalten wir die Maschine sicher aus (Hauptschalter mit Vorhängeschloss sichern) und unterstellen die Pressplatte mit Stützen (gespeicherte Energien sichern). |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Checkliste: «Furnierpresse», [www.suva.ch/67168.d](http://www.suva.ch/67168.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Handmaschinen |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  |  |
| Hauptgefahren | * Schnittverletzungen durch rotierende Werkzeuge * Augenverletzungen durch wegfliegende Holzspäne * Verletzung durch stromführende Maschinenteile |
| Sicherheitsregeln    G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Schutzbrille neu.png | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir prüfen vor Arbeitsbeginn die Funktion der Schutzeinrichtung. * Wir achten darauf, dass das Werkstück beim Bearbeiten auf einer stabilen Auflage liegt. * Wir spannen kleine oder leichte Werkstücke beim Bearbeiten ein. * Wir achten darauf, dass die Kabelführung nicht hinderlich ist und keine Stolperfalle bildet. * Wir führen die Maschine mit beiden Händen. * Ist mit Splitterwurf zu rechnen, tragen wir eine Schutzbrille. * Wir saugen wann immer möglich den Staub mit einer Absaugvorrichtung ab. * Arbeiten mit Führungsschiene: Die Führungsschiene ist sicher aufzulegen und gegen das Verrutschen zu sichern. Wir führen auch beim Arbeiten mit der Führungsschiene die Maschine mit beiden Händen. |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Checkliste: «Elektrohandwerkzeuge», [www.suva.ch/67092.d](http://www.suva.ch/67092.d) * Checkliste: «Handhobelmaschine», [www.suva.ch/67015.d](http://www.suva.ch/67015.d) * Checkliste: «Handkreissäge», [www.suva.ch/67016.d](http://www.suva.ch/67016.d) * Checkliste: «Handoberfräse», [www.suva.ch/67047.d](http://www.suva.ch/67047.d) * Checkliste: «Schattenfug- und Nutfräsmaschine», [www.suva.ch/67048.d](http://www.suva.ch/67048.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Handwerkzeuge |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  |  |
| Hauptgefahren | * schlechte Werkzeugqualität * unkorrekte Verwendung von Werkzeugen * ungenügende Kontrolle und mangelhafter Unterhalt |
| Sicherheitsregeln | * Wir benutzen für jede Arbeit das geeignete Handwerkzeug. * Wir arbeiten nie mit Handwerkzeugen gegen den Körper. * Wir spannen kleine Werkstücke ein. * Wir wählen Handwerkzeuge mit guten Griffen. * Wir pflegen und warten unsere Handwerkzeuge. * Wir lagern unsere Handwerkzeuge geordnet, Spitze und scharfe Teile schützen wir. * Ist mit Splitterwurf zu rechnen, tragen wir eine Schutzbrille. |
| Informationen | * Checkliste: «Handwerkzeuge», [www.suva.ch/67078.d](http://www.suva.ch/67078.d) * Merkblatt: «Handwerkzeuge», [www.suva.ch/44015.d](http://www.suva.ch/44015.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Holzspänesilo |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  |  |
| Hauptgefahren | * Ersticken durch Verschüttet werden beim manuellen Entleeren * Verletzungen beim Ausführen von Wartungsarbeiten * Brand- und Explosionsgefahr |
| Sicherheitsregeln | * Kontrolle und Entleerung nur durch instruiertes Personal. * Wir halten uns an die Vorschriften für das Entleeren von Hand (siehe Bild oben oder Checkliste [www.suva.ch/67007.d](http://www.suva.ch/67007.d)). * Wenn mehrere Entnahmetüren vorhanden sind, nutzen wir alle Türen für die Entleerung. * Wir beseitigen Spänebrücken mit geeigneten Werkzeugen von ausserhalb des Silos nur durch die über der Entnahmetüre angeordneten Stocheröffnung. * Wir tragen eine geeignete Staubmaske und eine geschlossene Schutzbrille (besser eine Vollmaske mit einem Partikelfilter FFP2). * Wir betreten Silos mit automatischen Austragsvorrichtungen nur, wenn die Austragsvorrichtungen und die Spänezufuhr sicher abgeschaltet und gegen Wiedereinschalten gesichert sind. |
| Informationen | * Checkliste: «Holzspänesilo», [www.suva.ch/67007.d](http://www.suva.ch/67007.d) * Merkblatt: «Absauganlagen für Holzstaub und Späne», [www.suva.ch/44100.d](http://www.suva.ch/44100.d) * DGUV Information 209-083: «Silos für das Lagern von Holzstaub und -spänen» |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Holzstaub |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  |  |
| Hauptgefahren | * Holzstaub schädigt die Atemwege und kann Hauterkrankungen verursachen * Holzstaub von Holzarten wie Buche, Eiche und einigen Tropenhölzern kann Krebs erregen. * Brand- und Explosionsgefahr |
| Sicherheitsregeln        C:\DataNow\tmu\UserData\Data\NB\Desktop\verbotszeichen Flamme.jpg | * Wir minimieren Staubaufwirbelungen. * Wir reinigen den Arbeitsplatz regelmässig (Staubsauger verwenden). * Wir achten auf eine gute Raumlüftung. * Holzbearbeitungsmaschinen müssen abgesaugt werden. Wenn möglich schliessen wir auch Handmaschinen an einer Quellenabsaugung an (Staubsauger mind. Kategorie M, bei krebserregenden Stoffen wie Buche, Eiche Kategorie H). * Wir reinigen und überprüfen die Absauganlage regelmässig. * Bei staubintensiven Arbeiten tragen wir konsequent eine Atemschutzmaske.   - Schutzstufe mindestens FFP2  - Bei krebserregenden Holzarten FFP3 (Buche, Eiche, Tropenhölzer, …)   * Wir halten Zündquellen von Holzstaub fern. |
| Informationen | * Siehe [www.suva.ch/holzstaub](http://www.suva.ch/holzstaub) * Merkblatt: «Atemschutzmasken gegen Stäube», [www.suva.ch/66113.d](http://www.suva.ch/66113.d) * Checkliste: «Gesundheitsgefährdende Stäube», [www.suva.ch/67077.d](http://www.suva.ch/67077.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Industriekran |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  | C:\Users\mpr\AppData\Local\Microsoft\Windows\Temporary Internet Files\Content.Word\ST144182_x1600pix.jpg |
| Hauptgefahren | * Getroffen werden von pendelnder, umkippender oder abstürzender Last * Verletzungen an Händen und Füssen beim Hochziehen und Absetzen der Last * Eingeklemmt werden zwischen Kran und Gebäudeteilen * Abstürzen vom Kran oder von Wartungsstandorten |
| Sicherheitsregeln | * Bedienung nur durch ausgebildetes Personal. * Wir treten nie unter angehobene Lasten. * Wir halten uns nicht zwischen angehobenen Lasten und fixen Kanten auf (z.B. Wände, Maschinen). * Wir setzen nur konforme, unbeschädigte und der Last entsprechende Anschlagmittel ein. * Wir entsorgen beschädigte Anschlagmittel und melden dies der zuständigen Person. * Wir weisen Personen aus dem Gefahrenbereich weg. * Bei Unterhalts- und Wartungsarbeiten improvisieren wir nicht. |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Checkliste: «Krane in Industrie und Gewerbe», [www.suva.ch/67159.d](http://www.suva.ch/67159.d) * Factsheet: «Ausbildung Industriekrane», [www.suva.ch/33081.d](http://www.suva.ch/33081.d) * Siehe [www.suva.ch/krane](https://www.suva.ch/de-ch/praevention/sachthemen/krane) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Kantenanleimmaschine |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  | L:\ALH\Bilder\Bilder Holzteam\Kantenanleimmaschine\Bilder Schäfer Dottikon\IMG_8131.JPG |
| Hauptgefahren | * Verletzungen durch Berühren des Werkzeugs * Verletzungen durch Klemm- und Quetschstellen * Verbrennung durch Klebstoff oder Heizelemente |
| Sicherheitsregeln | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir manipulieren und umgehen keine Schutzeinrichtungen. * Bei Arbeiten am Leimbehälter tragen wir Schutzhandschuhe und wenn nötig eine Schutzbrille. * Wir achten beim manuellen Führen von Werkstücken auf Gefahrenstellen (z.B. zwischen Werkstück und festen Maschinenteilen, Abnahmetisch, abgestelltem Material, ...). * Wir achten beim Einlegen der Kante insbesondere auf Einzugsstellen bei der Stachelwalzen und den Druckrollen, sowie auf die Gefahr durch Kappschere und den heissen Leimbehälter. * Beim Reinigen von PUR Leimaggregate achten wir auf eine gute Lüftung (Absaugung einschalten) und tragen eine A2P3 Atemschutzmaske. |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Checkliste: «Mechanische Gefährdungen an Maschinen», [www.suva.ch/67113.d](http://www.suva.ch/67113.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Kantenschleifmaschine |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  | C:\Users\tmu\AppData\Local\Microsoft\Windows\INetCache\Content.Word\IMG_8275.jpg |
| Hauptgefahren | * Verletzungen durch das Berühren des Schleifbandes * Verletzungen durch Klemm- und Quetschstellen |
| Sicherheitsregeln | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wenn das Werkstück schlecht aufliegt, verwenden wir immer den Winkel-Anschlag. * Bei staubintensiven Arbeiten tragen wir mindestens eine Atemschutzmaske der Schutzstufe FFP2. Bei krebserzeugenden Holzarten wie z.B. Eiche oder Buche eine der Schutzstufe FFP3. |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Checkliste: «Mechanische Gefährdungen an Maschinen», [www.suva.ch/67113.d](http://www.suva.ch/67113.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Kapp- und Gehrungskreissäge |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
| Playlist Filmsequenzen |  |
| Hauptgefahren | * Schnittverletzungen durch Untergreifen des rotierenden Sägeblattes * Verletzungen durch wegfliegende Werkstückteile und Späne * Einklemmen der Hände zwischen Werkstück und Queranschlag |
| Sicherheitsregeln    G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Schutzbrille neu.png | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir arbeiten gemäss den Filmen «Holz sicher und effizient bearbeiten». * Wir stellen die Maschine auf eine stabile Auflage. * Wir achten darauf, dass das Werkstück immer am Anschlag anliegt und fixiert ist. Beim Fixieren von Hand halten wir mindestens einen faustbreiten Sicherheitsabstand zum Sägeblatt ein. * Wir bearbeiten kleine Werkstücke nur, wenn diese fixiert werden können. * Wir verwenden bei langen Werkstücken immer eine sichere Auflage. * Wir greifen nicht in die Schnittebene des rotierenden Sägeblattes. * Ist mit Splitterwurf zu rechnen, tragen wir eine Schutzbrille (z.B. beim Schneiden von Kunststoff, Alu). |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Checkliste: «Kapp- und Gehrungssäge», [www.suva.ch/67125.d](http://www.suva.ch/67125.d) * Filme: «Holz sicher- und effizient bearbeiten», [www.suva.ch/holzbearbeitung](http://www.suva.ch/holzbearbeitung) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Kehlmaschine |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
| Playlist Filmsequenzen |  |
| Hauptgefahren | * Verletzungen durch das Werkzeug * Verletzungen durch Werkstück-Rückschläge oder weggeschleuderte Werkzeugteile * Erkrankungen wegen Lärm und Holzstaub |
| Sicherheitsregeln    G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Schutzbrille neu.png | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir arbeiten gemäss Merkblatt «So arbeiten Sie sicher an der Kehlmaschine» und den Filmen «Holz sicher und effizient bearbeiten». * Wir arbeiten nie ohne Schutzeinrichtung. Auch bei Probekehlungen stellen wir den Kehlschutzapparat, den Vorschubapparat oder die Seitendruckvorrichtung ein. * Wir arbeiten mit dem richtigen Werkzeug und wählen die optimale Drehzahl. * Bei abgesetzten Kehlarbeiten verwenden wir eine Abstützvorrichtung. * Ist mit Splitterwurf zu rechnen, tragen wir eine Schutzbrille (z.B. beim Kehlen geschweifter Werkstücke, bei Kunststoffbearbeitung). |
| Informationen | * Checkliste: «Kehlmaschine (Tischfräsmaschine)», [www.suva.ch/67004.d](http://www.suva.ch/67004.d) * Checkliste: «Kehlwerkzeuge», [www.suva.ch/67027.d](http://www.suva.ch/67027.d) * Merkblatt: «So arbeiten Sie sicher an der Kehlmaschine», [www.suva.ch/44028.d](http://www.suva.ch/44028.d) * Filme: «Holz sicher- und effizient bearbeiten», [www.suva.ch/holzbearbeitung](http://www.suva.ch/holzbearbeitung) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Kettensäge (Motorsäge) |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  |  |
| Hauptgefahren | * Stolpern, ausrutschen, stürzen und sich dabei schneiden * Zurückschlagen der Kettensäge * Verletzen von Drittpersonen |
| Sicherheitsregeln    G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Schutzbrille neu.png  G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Sicherheitshandschuhe neu.png  G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Sicherheitsschuhe neu.png | * Bedienung nur durch ausgebildetes Personal. * Wir tragen die persönliche Schutzausrüstung (festes Schuhwerk/ Sicherheitsschuhe, Schnittschutzhosen oder -beinlinge, Augenschutz/ Schutzbrille, Gehörschutz, Handschuhe, bei Rückschlaggefahr zusätzlich Helm mit Gesichtsschutz). * Wir arbeiten nur von einem sicheren Standort aus. * Wir arbeiten nie über Schulterhöhe. * Zum Starten der Benzin-Kettensäge fixieren wir diese mit dem Fuss am Boden oder zwischen den Knien. * Wir unterlassen das Rauchen beim Betanken der Benzin-Kettensäge. * Wir halten den Sicherheitsabstand von 2m zu weiteren Personen ein. |
| Informationen | * Checkliste: «Arbeiten mit der Kettensäge (Motorsäge)», [www.suva.ch/67033.d](http://www.suva.ch/67033.d) * Factsheet: «Arbeiten mit der Kettensäge», [www.suva.ch/33062.d](http://www.suva.ch/33062.d) * Siehe [www.suva.ch/kettensaege](http://www.suva.ch/kettensaege) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Kettenstemmmaschine |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  |  |
| Hauptgefahren | * Verletzungen durch Berühren der laufenden Kette * Getroffen werden durch wegfliegende Werkstück- oder Werkzeugteile * Erkrankungen wegen Lärm und Holzstaub |
| Sicherheitsregeln    G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Schutzbrille neu.png | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir stellen sicher, dass die Maschine beim Wechseln, Spannen und Entspannen der Kette abgeschaltet ist, indem wir den Stecker ausziehen oder den Hauptschalter auf AUS stellen. * Wir stellen die bewegliche Schutzstange und das Splitterholz auf das Werkstück ein. * Wir achten darauf, dass das Werkstück gut festgespannt ist und durch den Schnittdruck nicht weggeschleudert werden kann. * Ist mit Splitterwurf zu rechnen, tragen wir eine Schutzbrille. * Wir achten darauf, dass das Fräsaggregat in der Ausgangstellung immer gegen ungewolltes Absenken verriegelt ist. * Wir schalten die Maschine beim Verlassen aus (Hauptschalter auf AUS oder Stecker ausziehen). |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Kleintischkreissäge |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
| Playlist Filmsequenzen |  |
| Hauptgefahren | * Verletzungen durch das Sägeblatt * Verletzungen durch wegfliegende Werkstück- und Werkzeugteile * Erkrankung wegen Lärm und Holzstaub |
| Sicherheitsregeln    G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Schutzbrille neu.png | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir arbeiten gemäss dem Merkblatt «So arbeiten Sie sicher an der Tischkreissäge» und den Filmen «Holz sicher- und effizient bearbeiten». * Wir senken die Schutzhaube immer auf das Werkstück ab. * Wir arbeiten immer mit korrekt eingestelltem Spaltkeil. * Wir greifen nicht in den Gefahrenbereich des rotierenden Sägeblatts, halten einen Sicherheitsabstand von mindestens einer Faustbreite ein und verwenden wenn nötig die Stosshölzer. * Wir entfernen schmale Werkstücke in der Nähe des Sägeblattes nie von Hand. * Wir verwenden beim Arbeiten mit langen Werkstücken eine sichere Auflage * Muss die Schutzhaube für spezielle Schnitte (z.B. Verdecktschnitte, Falzen oder Nuten) entfernt werden, treffen wir Ersatzmassnahmen (z.B. Tunnelverdeckung, Druckkamm). Danach montieren wir unverzüglich die Schutzhaube wieder. * Ist mit Splitterwurf zu rechnen, tragen wir eine Schutzbrille (z.B. beim Schneiden von Kunststoff, Alu). |
| Informationen | * Checkliste: «Tischkreissäge», [www.suva.ch/67002.d](http://www.suva.ch/67002.d) * Merkblatt: «So arbeiten Sie sicher an der Tischkreissäge», [www.suva.ch/44023.d](http://www.suva.ch/44023.d) * Filme: «Holz sicher- und effizient bearbeiten», [www.suva.ch/holzbearbeitung](http://www.suva.ch/holzbearbeitung) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Lagerung und Umgang mit leichtbrennbaren Flüssigkeiten (Lösemittel) |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  | C:\Users\tmu\AppData\Local\Microsoft\Windows\INetCache\Content.Word\Schrank für leichtbrennbare Flüssigkeiten.jpgC:\Users\tmu\AppData\Local\Microsoft\Windows\INetCache\Content.Word\P1040306.jpg |
| Hauptgefahren  C:\Users\r8m\Downloads\1729_023.eps_Office_17992.jpg | * Brand- und Explosionsgefahr * Gesundheitsgefahr: Atemwegserkrankungen |
| Sicherheitsregeln  C:\DataNow\tmu\UserData\Data\NB\Desktop\verbotszeichen Flamme.jpg    G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Schutzbrille neu.png  C:\Users\r8m\Downloads\1729_040.eps_Office_17997.jpg | * Wir arbeiten nur mit leichtbrennbaren Flüssigkeiten, wenn wir über den sicheren Umgang instruiert sind. * Wir kennen die Sicherheitsdatenblätter und halten diese für den Notfall griffbereit. * Wir lagern max. 100 Liter im Arbeitsbereich in einen nichtbrennbaren Schrank mit Auffangwanne. * Wir stellen sicher, dass die Arbeitsplätze (Mischen, Reinigen, Destillieren, usw.) und die Lagerräume ausreichend belüftet sind. * Wir vermeiden Brand- und Explosionsgefahr: keine wirksamen Zündquellen wie offene Flammen oder Heizstrahler. * Wir setzen die erforderliche Persönliche Schutzausrüstung gemäss Sicherheitsdatenblatt und Herstellerangaben konsequent ein. * Wir lagern Chemikalien nur in Originalbehälter oder beschriften die Gebinde – Achtung: Keine Lebensmittelgefässe verwenden. * Wir entsorgen Chemikalien fachgerecht. |
| Informationen | * Checkliste: «Lagerung von leichtbrennbaren Flüssigkeiten», [www.suva.ch/67071.d](http://www.suva.ch/67071.d) * Checkliste: «Umgang mit Lösemitteln», [www.suva.ch/67013.d](http://www.suva.ch/67013.d) * Checkliste: «Gesundheitsgefährdende Chemikalien im Betrieb» [www.suva.ch/67204.d](http://www.suva.ch/67204.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Leimauftragsmaschine |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  | P9190015 |
| Hauptgefahren | * Einzugsgefahr zwischen den Auftragswalzen * Verletzungen durch Klemm- und Quetschstellen |
| Sicherheitsregeln  G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Schutzbrille neu.png | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir kontrollieren, dass die Einzugsstellen mit einer Verdeckung gesichert sind. * Wir führen die Arbeiten nur mit den vorhandenen Schutzeinrichtungen aus. * Wir setzen die Überwachungsschalter nicht ausser Funktion. * Wir fahren die Walzen zum Reinigen vollständig auseinander. * Wir führen Instandhaltungsarbeiten nur aus, wenn vorher die Sicherheitsabschalteinrichtung ausgeschaltet und gegen Wiedereinschalten gesichert ist. |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Merkblatt: «Walzen: Unfallgefahren, Schutzziele und Lösungen», [www.suva.ch/44048.d](http://www.suva.ch/44048.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Leinöl - Achtung Selbstentzündung! |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  | C:\Users\tmu\AppData\Local\Microsoft\Windows\INetCache\Content.Word\P1040169.jpgL:\ALH\Bilder\Bilder Holzteam\Abfallmulde\P1050151.JPG |
| Hauptgefahren  C:\Users\r8m\Downloads\1729_033.eps_Office_17994.jpgC:\Users\r8m\Downloads\1729_023.eps_Office_17992.jpg | * Leinölprodukte können bei Luftzugang zur Selbstentzündung führen. * Unsachgemässe Lagerung und Entsorgung mit Leinöl getränkter Lappen, Schwämme, Pads, Pinsel usw. verursachen immer wieder Brände. |
| Sicherheitsregeln  C:\DataNow\tmu\UserData\Data\NB\Desktop\verbotszeichen Flamme.jpg  C:\Users\r8m\Downloads\1729_040.eps_Office_17997.jpg | * Wir arbeiten nur mit Leinöl, wenn wir über den sicheren Umgang und über die Gefahr von Selbstentzündung instruiert sind. * Wir kennen die Sicherheitsdatenblätter und halten diese für den Notfall griffbereit. * Wir breiten mit Leinöl getränkte Textilien (z.B. Stofflappen, Pads, …) auf einer unbrennbaren Fläche zum Aushärten aus oder hängen diese zum Trocknen auf. * Wie waschen Pinsel gut aus. * Getrocknete Textilien Lagern wir in einem luftdichten und nicht brennbaren Behälter. * Wir entsorgen nur trockene Textilien. |
| Informationen | * Siehe Sicherheitsdatenblatt * Informationsschrift: «Gefährliche Stoffe», [www.suva.ch/11030.d](http://www.suva.ch/11030.d) * Informationsschrift: «Chemikalien im Baugewerbe», [www.suva.ch/44013.d](http://www.suva.ch/44013.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Nagel- und Klammerpistolen (druckluft-, gas- und akkubetriebene Eintreibgeräte) |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  |  |
| Hauptgefahren | * Getroffen werden von Nägeln, Klammern, Holzsplittern und Magazinierungsrückständen * Gehörschäden, Augenverletzungen * Beanspruchung von Muskeln, Gelenken und Sehnen mit entsprechenden Überlastungs- und Abnützungserscheinungen |
| Sicherheitsregeln    G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Schutzbrille neu.png | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir richten die Nagelpistole niemals gegen uns oder eine andere Person. * Wir halten die Nagelpistole so, dass bei einem eventuellen Rückstoss Kopf oder Körper nicht verletzt werden. * Wir positionieren den Finger nur am Auslöser, wenn genagelt wird. * Wir setzen die Nagelpistole nicht auf Ästen oder eingetriebenen Nägeln an (Rückschlaggefahr und Gefahr wegfliegender Teile). * Wir beheben Störungen an der Nagelpistole nur bei abgekoppelter Energie (Druckluft, Gas, Akku). * Wir achten darauf, dass die Druckluftleitung keine Stolperfalle bildet. * Wir halten mit der Fixierhand einen Sicherheitsabstand von mindestens einer Faustbreite zum Eintreibpunkt. |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Checkliste: «Nagel- und Klammerpistole», [www.suva.ch/67141.d](http://www.suva.ch/67141.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Pendelkreissäge |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  |  |
| Hauptgefahren | * Berühren des Sägeblatts, wenn dieses in der Ausgangsstellung über den Queranschlag hinausragt * Berühren des Sägeblatts, weil in die Schnittebene gegriffen wird, um Abschnitte zu entfernen oder Werkstücke nachzuziehen * Einklemmen der Hände zwischen Werkstück und Queranschlag |
| Sicherheitsregeln    G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Schutzbrille neu.png | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir stehen beim Arbeiten nicht in der Schnittebene des Sägeblattes. * Wir greifen nicht in die Schnittebene des rotierenden Sägeblattes. * Wir achten darauf, dass das Werkstück immer am Anschlag anliegt und fixiert ist. Beim Fixieren von Hand halten wir mindestens einen faustbreiten Sicherheitsabstand zum Sägeblatt ein. * Wir schieben das Sägeaggregat, nach dem Schnittvorgang, in die Ausgangsstellung hinter den Anschlag zurück. * Ist mit Splitterwurf zu rechnen, tragen wir eine Schutzbrille (z.B. beim Schneiden von Kunststoff, Alu). |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Checkliste: «Pendelkreissäge», [www.suva.ch/67100.d](http://www.suva.ch/67100.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Plattenkreissäge (horizontal) |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  |  |
| Hauptgefahren | * Einklemmen der Finger in Druckbalken * Verletzungen durch Berühren des Sägeblattes * Einklemmen von Personen zwischen Materialstapel und Plattenausstoss * Erkrankung wegen Lärm und Holzstaub |
| Sicherheitsregeln | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir manipulieren und umgehen keine Schutzeinrichtungen. * Wir melden Probleme, Störungen, defekte Schutzeinrichtungen usw. sofort dem zuständigen Vorgesetzten. * Wir ersetzen defekte Schutzlamellen kontinuierlich. * Wir lagern kein Material und grosse Gegenstände (z.B. Stapler) im Ausschubbereich – Achtung Klemmgefahr! * Wir überprüfen periodisch die Funktion der Schutzeinrichtungen (Druckbalkensicherung, Notaus, Positionsschalter zur Überwachung von Türen usw.). |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Checkliste: «Mechanische Gefährdungen an Maschinen», [www.suva.ch/67113.d](http://www.suva.ch/67113.d) * Merkblatt: «Sicherheitsabstände helfen Unfälle vermeiden», [www.suva.ch/66137.d](http://www.suva.ch/66137.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Plattenkreissäge (vertikal) |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
| Playlist Filmsequenzen | L:\ALH\Bilder\Bilder Holzteam\Plattenkreissäge_vertikal_Striebig\_DSC2816 Kopie.jpg |
| Hauptgefahren | * Schnittverletzungen durch das Sägeblatt * Fussverletzungen durch herunterfallende Werkstücke * Erkrankungen wegen Lärm und Holzstaub |
| Sicherheitsregeln    G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Sicherheitsschuhe neu.png | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir arbeiten gemäss den Filmen «Holz sicher und effizient bearbeiten». * Werkstücke müssen sicher aufliegen. * Es dürfen nur Werkstücke bearbeitet werden, die folgende Minimalgrössen aufweisen: Länge: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Breite: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_. * Für Kleinteile und Winkelschnitte verwenden wir Spezialauflagen (z.B. Kleinteilauflage, Winkelschnittgerät). * Wir bearbeiten keine weichen, nicht eigenstabilen Materialien (z.B. Styropor, dünne Kunstharzplatten). * Wir arbeiten immer mit dem Spaltkeil in der Schutzposition. Wird der Spaltkeil für einen Ausschnitt zurückgezogen, muss er anschliessend sofort wieder in die sichernde Lage zurückgestellt werden. * Wir achten darauf, dass die Schutzhaube beim Schneiden auf dem Werkstück aufliegt (keine Fixierung der Schutzhaube). * Wir greifen nicht in die Schnittebene des rotierenden Sägeblattes. |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Checkliste: «Plattenkreissäge», [www.suva.ch/67115.d](http://www.suva.ch/67115.d) * Filme: «Holz sicher- und effizient bearbeiten», [www.suva.ch/holzbearbeitung](http://www.suva.ch/holzbearbeitung) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Plattentransport und -lagerung |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  |  |
| Hauptgefahren | * Verletzungen durch umkippende Platten * Verletzungen durch Heben und Tragen von schweren Platten (Rückenschäden) * Verletzungen durch herunterfallende Platten (Fuss- und Zehenverletzungen) |
| Sicherheitsregeln      C:\Users\r8m\Downloads\1729_040.eps_Office_17997.jpg | * Plattentransport und -lagerung nur durch instruiertes Personal. * Wir halten Ordnung im Plattenlager. * Wir setzen sichere Arbeitsmittel für den Plattentransport ein und verwenden diese gemäss Betriebsanleitung. * Wir überladen den Transportwagen nicht. * Wir transportieren auf dem einachsigen Transportwagen nur einzelne Platten. * Wir lagern die Platten nur an den dafür vorgesehenen Orten. * Wir blättern nur, wenn eine stabile Kippsicherung vorhanden ist. Das Abstützen von Hand ist verboten! |
| Informationen | * Checkliste:« Lagern von Holz- und Kunststoffplatten», [www.suva.ch/67025.d](http://www.suva.ch/67025.d) * Checkliste: «Transport von Holz- und Kunststoffplatten», [www.suva.ch/67026.d](http://www.suva.ch/67026.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Radialkreissäge |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  |  |
| Hauptgefahren | * Verletzungen durch rotierendes Sägeblatt, wenn dieses in der Ausgangsstellung über den Queranschlag hinausragt * Verletzungen durch rotierendes Sägeblatt, wenn in die Schnittebene gegriffen wird, um Abschnitte zu entfernen oder Werkstücke nachzuziehen * Verletzungen durch wegfliegende Werkstückteile und Späne |
| Sicherheitsregeln    G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Schutzbrille neu.png | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir stehen beim Arbeiten nicht in der Schnittebene des Sägeblattes. * Wir greifen nicht in die Schnittebene des rotierenden Sägeblattes. * Wir achten darauf, dass das Werkstück immer am Anschlag anliegt und fixiert ist. Beim Fixieren von Hand halten wir mindestens einen faustbreiten Sicherheitsabstand zum Sägeblatt ein. * Wir schieben das Sägeaggregat, nach dem Schnittvorgang, in die Ausgangsstellung hinter den Anschlag zurück. * Ist mit Splitterwurf zu rechnen, tragen wir eine Schutzbrille (z.B. beim Schneiden von Kunststoff, Alu). |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Checkliste: «Radialkreissäge», [www.suva.ch/67101.d](http://www.suva.ch/67101.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Rollgerüst |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  |  |
| Hauptgefahren | * Absturz * Umstürzen des Rollgerüsts * Bruch des Belags |
| Sicherheitsregeln | * Benutzung nur durch instruiertes Personal. * Wir überprüfen das Rollgerüst vor Arbeitsbeginn einen einwandfreien und kompletten Zustand (Gerüstbeläge und Seitenschutz). * Wir vergewissern uns vor dem Besteigen, dass die Rollen-Bremsen arretiert sind. * Wir benutzen den vorgesehenen Aufstieg. * Wir verschieben das Rollgerüst nur, wenn sich keine Person darauf befindet. * Wir verwenden zur Verbesserung der Standsicherheit die vorgeschriebene Abstützung bei hohen Gerüsten. * Wir stellen das Rollgerüst immer auf eine tragfähige Unterlage. * Wir sichern den Verkehrsbereich um den Standort des Rollgerüstes. |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Checkliste: «Rollgerüste», [www.suva.ch/67150.d](http://www.suva.ch/67150.d) * Faltprospekt: «Acht zentrale Fragen rund um das Rollgerüst», [www.suva.ch/84018.d](http://www.suva.ch/84018.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Rundholzsortierkran |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  |  |
| Hauptgefahren | * Verletzen von Drittpersonen, die sich im Gefahrenbereich aufhalten * Verletzungen durch wegfliegende Werkstücke (Stämme) * Stolpern und Stürzen |
| Sicherheitsregeln  G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Sicherheitsschuhe neu.png | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir betreten nie den Gefahrenbereich (Schwenk-, Fahrbereich) des Rundholzsortierkrans, wenn Holzmanipulationen ausgeführt werden. * Wir betreten das Rundholzlager (Polter) nur, wenn mit Stützen, Keilen usw. sichergestellt ist, dass das Rundholz nicht wegrollen kann. * Wir treten nie unter angehobene Lasten oder zwischen angehobene Lasten und feststehende Teile (Maschinen, Gebäude, Polter usw.). * Manipulationen mit dem Rundholzsortierkran führen wir nur dann aus, wenn sich niemand im Gefahrenbereich (Schwenk-, Fahrbereich) aufhält. |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * DGUV-Information 209-037: «Rundholzplatz und Rundholzzubringung in Sägewerken» |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Spritzlackieren |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  |  |
| Hauptgefahren  C:\Users\r8m\Downloads\1729_033.eps_Office_17994.jpgC:\Users\r8m\Downloads\1729_023.eps_Office_17992.jpg | * Erkrankungen durch Lösemitteldämpfe und Spritzpartikel (z.B. Isocyanat-Asthma bei PU-Lack) * Hautallergien oder Verletzungen durch Spritzer im Auge * Brand- und Explosionsgefahr |
| Sicherheitsregeln  C:\DataNow\tmu\UserData\Data\NB\Desktop\verbotszeichen Flamme.jpgC:\Users\r8m\Downloads\1729_009.eps_Office_17987.jpg  G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Schutzbrille neu.png  C:\Users\r8m\Downloads\1729_040.eps_Office_17997.jpgC:\Users\r8m\Downloads\1729_084_Office_18149.jpg | * Oberflächenbehandlung nur durch instruiertes Personal. * Wir verwenden Chemikalien gemäss Sicherheitsdatenblatt. * Wir spritzen nur mit eingeschalteter Absauganlage. * Wir warten die Absauganlage regelmässig und überprüfen sie auf ihre Wirksamkeit (Lüftungsleistung mindestens 10 cm/s). * Wir reduzieren die Expositionszeit im Spritznebel (nicht gegen Luftstrom spritzen, keine anderen MA in Spritzraum, Overspray vermeiden, optimaler Luftdruck, Spritzen an Randstunden, …). * Wir vermeiden Hautkontakt und schützen unsere Haut mit Schutzbrille, Schutzhandschuhen und Schutzanzug. * Wir tragen beim Spritzen von lösemittelhaltigen Lacken eine Maske mit Aktivkohlefilter (A2P3). Beim Spritzen von PUR-Lacken (enthält Isocyanat) tragen wir ein geeignetes Atemschutzsystem (z.B. Gebläsefiltergerät, Druckluft-Schlauchgerät). * Wir kontrollieren und warten die Atemschutzmasken regelmässig. * Wir lagern die Atemschutzmasken in einem luftdichten Aufbewahrungsbehälter (max. 6 Monate – siehe Herstellerangaben). * Wir vermeiden Brand- und Explosionsgefahr: keine Zündquellen. |
| Informationen | * Siehe Sicherheitsdatenblatt * Informationsschrift: «Spritzlackieren mit Polyurethanlacken», [www.suva.ch/44054.d](http://www.suva.ch/44054.d) * Checkliste: «Gesundheitsgefährdende Chemikalien im Betrieb» [www.suva.ch/67204.d](http://www.suva.ch/67204.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Tischkreissäge |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
| Playlist Filmsequenzen |  |
| Hauptgefahren | * Verletzungen durch das Sägeblatt * Verletzungen durch wegfliegende Werkstück- und Werkzeugteile * Erkrankungen wegen Lärm und Holzstaub |
| Sicherheitsregeln    G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Schutzbrille neu.png | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir arbeiten gemäss dem Merkblatt «So arbeiten Sie sicher an der Tischkreissäge» und den Filmen «Holz sicher- und effizient bearbeiten». * Wir arbeiten immer mit abgesenkter Schutzhaube. * Wir greifen nicht in den Gefahrenbereich des rotierenden Sägeblatts, halten einen Sicherheitsabstand von mindestens einer Faustbreite ein und verwenden wenn nötig die Stosshölzer. * Wir entfernen schmale Werkstücke in der Nähe des Sägeblattes nie von Hand. * Wir verwenden bei schräg gestelltem Sägeblatt die breite Schutzhaube. * Wir arbeiten immer mit korrekt eingestelltem Spaltkeil. * Ist mit Splitterwurf zu rechnen, tragen wir eine Schutzbrille (z.B. beim Schneiden von Kunststoff, Alu). |
| Informationen | * Checkliste: «Tischkreissäge», [www.suva.ch/67002.d](http://www.suva.ch/67002.d) * Merkblatt: «So arbeiten Sie sicher an der Tischkreissäge», [www.suva.ch/44023.d](http://www.suva.ch/44023.d) * Filme: «Holz sicher- und effizient bearbeiten», [www.suva.ch/holzbearbeitung](http://www.suva.ch/holzbearbeitung) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Untertischkappsäge |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  | G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Untertischkappsäge.JPG |
| Hauptgefahren | * Schnittverletzungen durch Berühren des rotierenden Sägeblattes * Quetschungen der Hände durch die Anpresshaube * Erkrankungen wegen Lärm und Holzstaub |
| Sicherheitsregeln    G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Sicherheitsschuhe neu.png | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir verwenden die Untertischkreissäge gemäss Betriebsanleitung. * Wir greifen nicht in die Schnittebene des rotierenden Sägeblattes. * Wir arbeiten nur zu zweit an der Untertischkappsäge, wenn diese mit den entsprechenden Schutzeinrichtungen gesichert ist (elektrisch verriegelter Schutzverdecke, Trittschutzmatten, usw.). |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Checkliste: «Untertischkappsäge», [www.suva.ch/67114.d](http://www.suva.ch/67114.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Vielblattkreissäge |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  |  |
| Hauptgefahren | * Verletzungen durch wegfliegende Teile oder Splitter * Verletzungen durch Berühren des Werkzeugs * Erkrankungen wegen Lärm und Holzstaub |
| Sicherheitsregeln    G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Schutzbrille neu.png  G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Sicherheitshandschuhe neu.png  G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Sicherheitsschuhe neu.png  Panneaux d'obligation "Port du tablier obligatoire" | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wenn wir an der Maschine arbeiten, halten wir uns nie im Gefahrenbereich von möglichen Rückschlägen auf. * Wir tragen zum Wechseln von Sägeblättern Schutzhandschuhe. * Wir überprüfen regelmässig, ob die Rückschlag- und Splitterfangklinken selbsttätig in die schützende Position zurückkehren und reinigen diese gegebenenfalls. * Wir tragen Lederschürzen als Splitterschutz. |
| Informationen | * Checkliste: «Vielblattkreissäge mit Walzenvorschub», [www.suva.ch/67085.d](http://www.suva.ch/67085.d) * Checkliste: «Vielblattkreissäge mit Plattenband», [www.suva.ch/67086.d](http://www.suva.ch/67086.d) * DGUV-Information 209-038: «Seitenwarenbearbeitung in Sägewerken» |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Vierseitenhobelmaschine |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  | C:\Users\tmu\AppData\Local\Microsoft\Windows\INetCache\Content.Word\Vierseitenhobelmaschine.jpg |
| Hauptgefahren | * Eingeklemmt werden zwischen beweglichen Werkstücken und festen Einrichtungen (Abnahmetisch, Wand usw.) * Einklemmen der Finger in der Druckwalze oder dem Antriebsband * Verletzungen durch Berühren des Werkzeugs |
| Sicherheitsregeln | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir manipulieren und umgehen keine Schutzeinrichtungen. * Wir verwenden die Maschine in der richtigen Betriebsart (Einrichten ≠ Normalbetrieb). * Wir halten uns nicht im Bereich von möglichen Rückschlägen auf. * Bei langen Werkstücken dürfen im Ausschubbereich keine Quetschstellen durch abgestelltes Material oder Gebäudeteile bestehen. * Wir überprüfen periodisch das Funktionieren der Schutzeinrichtungen (Eingangsüberwachung, Notaus, Positionsschalter zur Überwachung von Türen usw.). |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Checkliste: «Mechanische Gefährdungen an Maschinen», [www.suva.ch/67113.d](http://www.suva.ch/67113.d) * Merkblatt: «Sicherheitsabstände helfen Unfälle vermeiden», [www.suva.ch/66137.d](http://www.suva.ch/66137.d) |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Vollgattersäge |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  |  |
| Hauptgefahren | * Verletzungen beim Berühren des laufenden Sägeblattes * Getroffen werden durch wegfliegende Werkstück- oder Werkzeugteile * Erkrankungen wegen Lärm und Holzstaub |
| Sicherheitsregeln    G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Sicherheitsschuhe neu.png  G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Sicherheitshandschuhe neu.png | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Wir betreten den Sägekeller nur dann, wenn sichergestellt ist, dass die Vollgattersäge abgeschaltet und gegen Wiedereinschalten gesichert ist (Schlüssel vom Schalter entfernt, Sicherheitsschalter mit Vorhängeschloss gesichert usw.). * Wir tragen zum Wechseln und Einstellen der Sägeblätter immer Schutzhandschuhe. * Wir stellen sicher, dass zum Wechseln und Einstellen der Sägeblätter die obere Einzugswalze mit Bolzen, Keil usw. gegen unbeabsichtigtes Absenken gesichert ist. * Wir greifen nie in den Gefahrenbereich der seitlichen Auszugswalzen. * Wir schalten die Anlage vor einer Störungsbehebung sicher ab und sichern den Sicherheitsschalter mit einem Vorhängeschloss. |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * DGUV-Information 209-034: «Gattersägewerke» |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Vorlage für betriebsspezifische Sicherheits- und Verhaltensregeln |
| Die wichtigsten Sicherheits- und Verhaltensregeln für unseren Betrieb: |
|  |  |
| Hauptgefahren | * Hauptgefahr 1 * Hauptgefahr 2 * Hauptgefahr 3 |
| Sicherheitsregeln    G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Schutzbrille neu.png  G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Sicherheitsschuhe neu.png  G:\ALH\Holzteam\Publikationen\Betriebsspezifische Sicherheits- Verhaltensregeln\Sicherheits- und Verhaltensregeln Holzverarbeitung\Gebotszeichen\Sicherheitshandschuhe neu.png | * Bedienung nur durch instruiertes Personal. * Sicherheitsregel 2 * Sicherheitsregel 3 * Sicherheitsregel 4 * Sicherheitsregel 5 * Sicherheitsregel 6 |
| Informationen | * Siehe Bedienungsanleitung * Information 2 * Information 3 |
| Erstellungsdatum | Version 3.4 / 12. Februar 2024 |

|  |  |
| --- | --- |
| Logo oder Name | Vorlage Schulungsnachweis |
| Das Einhalten der Sicherheits- und Verhaltensregeln ist regelmässig zu kontrollieren. |

Schulungsthema / Maschine: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Die Grundlage für die Instruktion von betriebsspezifischen Sicherheits- und Verhaltensregeln sind Betriebsanleitungen, Sicherheitsdatenblätter, Checklisten und Merkblätter. Weitere Informationen finden sie unter [www.suva.ch/holz](https://www.suva.ch/de-ch/praevention/branchenthemen/holzverarbeitung).

|  |
| --- |
|  |
|  |
|  |
|  |
|  |
|  |
|  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Name des Instruktors: | | |
| Instruierte Mitarbeitende | | |
| Datum | Name, Vorname | Unterschrift |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |